

MEDIENINFORMATION

Mehr Innovationen für mehr Gesundheit

Die Marketingkampagne „MEHR ZUKUNFT Potsdam/Potsdam-Mittelmark“ erneuert ihren digitalen Auftritt und stellt herausragende Persönlichkeiten im Bereich innovativer Biotechnologien vor

Potsdam/Potsdam-Mittelmark, 27.07.2023: Seit ihrem ersten Online-Auftritt im Frühjahr 2017 zeigt die Marketingkampagne MEHR ZUKUNFT, was die Gesundheitswirtschaft in Potsdam und Potsdam-Mittelmark ausmacht: in einem funktionierenden Ökosystem aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung entwickeln herausragende Persönlichkeiten innovative Produkte und Dienstleistungen für mehr Gesundheit.

Geschwindigkeit als Innovation

Im Zuge der Erneuerung des Online-Auftritts stellt die Kampagne zwei starke Persönlichkeiten auf dem Gebiet der Biotechnologien vor: **Prof. Dr. Katja Hanack, Gründerin und Geschäftsführerin der new/era/mabs GmbH**, und **Dagmar Köhler-Repp, Geschäftsführerin der INVAC Deutschland GmbH**.

Angesiedelt im Potsdam Science Park haben Katja Hanack und ihr Team ein Verfahren entwickelt, mit dem sich die Herstellung von Antikörpern für Diagnostik, Forschung und Therapie enorm beschleunigen lässt. Mit solchen Antikörpern lassen sich Krankheiten wie beispielsweise Corona nachweisen. Antikörper sind zudem der Grundbaustein für die Entwicklung von Medikamenten gegen verschiedene Krankheiten wie Krebs, Rheuma oder Asthma. „Mit unserem Verfahren kann ein Unternehmen bereits nach drei statt bisher zwölf Monaten mit der Produktentwicklung beginnen“, so Hanack. Ein wesentlicher innovativer Fortschritt, dessen Bedeutung für die Bevölkerung gerade in der Corona-Pandemie deutlich geworden ist.

Regionale Vernetzung als Stärke

Aus dem Labor INVAC der Mikrobiologin Dagmar Köhler-Repp kommen Innovationen für mehr Tiergesundheit. INVAC hat sich auf die Diagnostik und Bekämpfung bakterieller Infektionskrankheiten bei Nutztieren spezialisiert. Krankheiten in Tierbeständen können so mit maßgeschneiderten Impfstoffen rasch begegnet werden. Das reduziert den Einsatz von Antibiotika, was Kosten einspart und gleichzeitig auch den Menschen zugutekommt - wenn man Forderungen aus der Wissenschaft nach einem verantwortungsvollen Antibiotikaeinsatz nachkommen will.

Gestartet ist Köhler-Repp als Ein-Frau-Unternehmen im Kellerlabor des Hauses ihrer Eltern. Mit den ersten geschäftlichen Erfolgen wechselte sie in die Räume des GO:IN Innovationszentrums in Potsdam Golm, wo

sie eine hervorragende Laborinfrastruktur vorfand. Heute sitzt sie mit ihrem neuen Unternehmen in Werder an der Havel, wo sie die Vorzüge des Standorts nutzt: „In Werder profitieren wir von der Nähe zum Ausbildungszentrum für biologisch-technische Assistenten, das hier angesiedelt ist. Unsere Mitarbeiter fühlen sich wohl in Potsdam/Potsdam-Mittelmark und schätzen die hohe Lebensqualität und gute Erreichbarkeit. Beste Voraussetzung, um aus der Region heraus das Geschäft von INVAC zu internationalisieren“, so Köhler-Repp.

MEHR ZUKUNFT als Bindeglied

Die Kampagne MEHR ZUKUNFT unterstützt die Akteure in der Region mit gezielten Vernetzungsaktivitäten wie digitalen Community-Treffen, Kooperationsworkshops und themenspezifischen Fachveranstaltungen. Gleichzeitig macht die Kampagne kontinuierlich sichtbar, wer die Innovationstreiber sind und welche Persönlichkeiten dahinter stehen.

„Die Kampagne fungiert hier wie ein Bindeglied, indem sie die Menschen in der Region unter einer Dachmarke versammelt, die zur Identifikation mit dem Standort einlädt, aber eben auch konkrete Vernetzungsangebote unterbreitet“, so Stefan Frerichs, Leiter der Wirtschaftsförderung Potsdam. Wesentlich für den Erfolg sind auch die Gründerzentren und Technologieparks in der Region, wie Kristin Helbig, Fachdienstleiterin Wirtschaftsförderung im Landkreis Potsdam-Mittelmark betont: „In den Einrichtungen wie dem SEE:LAB in Potsdam-Mittelmark und dem Potsdam Science Park in Potsdam arbeiten Unternehmen und Spitzenforschungsinstitute Seite an Seite. Das erleichtert den Austausch und den Aufbau von Kooperationen. Auch wir als Wirtschaftsförderung sind eng vernetzt und können so Unternehmensansiedlungen schnell und unkompliziert in die Wege leiten.“

Mehr zur MEHR ZUKUNFT Region erfahren Sie auf unseren erneuerten Kampagnen-Seiten:

Kampagnen-Website

<https://mehr-zukunft.info>

Landing Page für Investoren

<https://mehr-investition.info>

Stories zu new/era/mabs und INVAC

<https://mehr-zukunft.info/stories/life-sciences/new-era-mabs/>

<https://mehr-zukunft.info/stories/life-sciences/invac>